

NEWSLETTER Oktober 2011 NEWSLETTER

Vorstellung des neuen Hortteams



v.l.n.r.: Claudia Hirsbrunner, Lena Ponsom, Andrea Anderl, Vanessa Higer, Claudia Baumfried

Struktur des Teams:

Lena Ponsom: Leitung und Spielhauskoordination
Hausaufgabenbetreuung der 1. Klassen und VSKL

Vanessa Higer: Hausaufgabenbetreuung der 2. Klassen

Claudia Hirsbrunner: Hausaufgabenbetreuung der 3. Klassen

Claudia Baumfried: Hausaufgabenbetreuung der 4. Klassen und HS

Andrea Anderl: Helferin des Hauses

Leider wurde noch keine Karenzvertretung für Frau Dollfuss gefunden, daher übernimmt die Leiterin vorübergehend ihre Aufgabe (Spielhauskoordination).

Aufgrund dieser Unterbesetzung findet die Hausaufgabenbetreuung der VSKL und 1. Klasse, in dieser Übergangsphase, im Spielhaus statt.

Neugestaltung einiger Bereiche im Spielhaus

Im Spielsalon standen den Kindern auch bereits voriges Schuljahr ein Familien- und Schulspielbereich zur Verfügung. Da die Büromöbel nun ja in einen neuen Raum übersiedelt sind, haben wir, den somit entstandenen Platz, für die Umstrukturierung und Neugestaltung der beiden Bereiche genützt.



In den letzten Tagen haben die Kinder aus einer Pappschachtel, etwas Stoff, einer Schere und buntem Papier ein Handpuppentheater hergestellt. Dieses steht den Kindern nun ebenfalls im Spielsalon, mit vielen verschiedenen Handpuppen, zu Verfügung.



Auch der Ruhebereich, der für die Kinder eine sehr wichtige Rolle spielt, wurde durch ein etwas abgewandeltes Moskitonetz aufgepeppt. Schon nach ein paar Tagen zeigte sich, wie positiv die Kinder diese kleine Veränderung annehmen und die Chance, sich etwas vom Hortalltag zurückziehen zu können, in vollen Zügen genießen.

Die größte Aufmerksamkeit gilt aber nach wie vor dem Verkleidungsbereich. Da wir nun auch durch eine großzügige Spende über einen Paravent verfügen, macht das Verkleiden gleich noch viel mehr Spaß.

Ein riesiges Dankeschön an alle Eltern, die unser Projekt bereits durch ihre „Verkleidungsspenden“ bereichert haben!!



Momentan liegt der Schwerpunkt der spontanen Rollenspiele der Kinder bei allen möglichen Berufen. Daher ein Anliegen an alle Metaller, Bauherrn, Ärzte, Krankenschwestern, Sanitäter, Maurer, Köche, Gärtner, Feuerwehrmänner, Bundesheerbedienstete, ... Vielleicht können Sie ja Helme, Kappen, Schutzbrillen, Teile einer Uniform, ausrangierte Werkzeuge, Werkzeuggürtel, Handschuhe, Schutzmasken... für ihre Kinder entbehren und somit den Rollenspielen neuen Charakter verleihen.

Die kreativen Aktivitäten im Oktober, wurden dominiert von der Herstellung der Herbstdekorationen, die die gesamten Horträume schmücken.

Da die Kinder nicht genug von den Naturmaterialien (wie Kastanien, Zapfen, Maiskolben, Blätter,...) bekommen konnten, boten wir diese das ganze Monat an. Der Kreativität wurden keine Grenzen gesetzt, den Kindern wurde Raum für Entfaltung geboten und genau dabei entstanden die wunderschönsten Kreationen.



Aktion Landeshauptstadt

Am 4. Oktober besuchten die 4. Klassen unsere Landeshauptstadt. Eine Stadtführung und eine Besichtigung des Regierungsviertels waren die Eckpunkte dieser interessanten Exkursion. Nach einem gemeinsamen Abschlussfoto (www.aktionlh.at) und einem köstlichen Mittagessen ging es mit dem Zug wieder zurück nach Krems.



Das Rathaus-Wahrzeichen unserer Landeshauptstadt St. Pölten



Ein Blick auf das Landhausviertel. Besonders begeistert waren die SchülerInnen vom Klangturm, wo sie ihrem Experimentierdrang freien Lauf lassen konnten!



Auch die Mary-Ward Privatvolksschule St. Pölten stand auf dem Programm!

Allen hat es gut gefallen! Und gelernt haben wir auch eine Menge dabei! So macht Schule Spaß!

Auch das Wetter hat mitgespielt. Wenn Engel reisen....

Die zweiten Klassen informierten sich beim Einkaufen auf dem Markt genau über die verschiedenen heimischen Obstsorten und deren Herkunft und Preis. In der Klasse gab es dann ein herrliches Obstbuffet!

Auf dem Markt



Waldtag

Die Schüler der ersten Klassen wanderten am 10. Oktober zur Schwarzalm. Dort wurden sie von zwei Waldpädagogen empfangen. Zur Begrüßung bekam jedes Kind eine Holzmedaille mit seinem Namen darauf. Herr Winkler stellte den Kindern einige Aufgaben, die sie im Wald lösen sollten. Zuerst mussten die Schüler/innen bestimmte Dinge bzw. „Schätze“ des Waldes suchen (z.B.: ein Eichenblatt, Moos, Föhren-nadeln usw.). Anschließend durften sie aus diesen Materialien ein Gemeinschaftsbild legen. Trotz Regen waren die Schüler eifrig bei der Sache. Sehr geschickt stellten sie sich beim Lösen des Baumholzpuzzles an. Bald waren die 3 Nadel- und die 3 Laubbaumscheiben wieder ganz. Zum Schluss durfte noch jedes Kind sein eigenes Bild auf einem Pappteller entwerfen und mit zurück zur Schule nehmen.



Es entstanden tolle Kunstwerke!



VERKEHRSERZIEHUNG

Eine Verkehrserziehung der besonderen Art hatten unsere Erstklassler am Anfang des Monats. Sie bekamen Besuch von der Polizei. Zuerst wurde mit den Kindern das richtige Verhalten als Mitfahrer im Auto besprochen und unter anderem mehrmals darauf hingewiesen, dass sie nur auf der Gehsteigseite aussteigen dürfen. Anschließend wurde draußen das sichere Überqueren der Straße geübt.



Das Kuratorium für Verkehrssicherheit bietet für Volksschüler die Aktion: „Nimm dir Zeit für meine Sicherheit“ an. Im Vorfeld wurden in den beiden zweiten Klassen Urkunden gebastelt, die dann vor Ort an Autofahrer mit entsprechendem Lob (Apfel) oder Tadel (Zitrone) und mit echten Früchten verteilt wurden. Den meisten Autofahrern konnten wegen richtigen Verhaltens im Straßenverkehr Äpfel überreicht werden. Leider mussten die Schüler auch einige Zitronen übergeben.

Hurra, die 1. Schularbeit ist geschafft!

Die beiden vierten Klassen sind ganz stolz darauf, die erste Schularbeit ihres Lebens absolviert zu haben. Dies war eine Bildgeschichte und alle SchülerInnen haben die Sache gut gemacht!



Welttierschutztag

In der Woche rund um den Welttierschutztag standen die Tiere im Mittelpunkt des Unterrichts. Am Freitag durften die Kinder der Klasse 1a ihre Lieblingsstofftiere in die Schule mitbringen. Da gab es viel zu sehen und zu erzählen! In einer Turnstunde wurde mit den Tieren geturnt und herumgetollt! Alle „Tierbesitzer“ waren begeistert von diesem besonderen Schultag!

IBF – Interessen-und Begabtenförderung

Lehrerin: Dipl. Päd. Margrit Angelmaier

Für besonders interessierte und begabte Kinder gibt es auch heuer wieder die Möglichkeit bei verschiedenen Förderprojekten mitzumachen.

Von Mitte September bis Ende Oktober wurde eine Experimentierwerkstatt angeboten.

Einige Kinder aus den 3. und 4. Klassen versuchten naturwissenschaftlichen Phänomenen auf die Spur zu kommen.

Geforscht wurde zu den Themen Luft, Licht, Wasser und Feuer.

Die Kinder meinten nach 7 Doppelstunden: „Schade, dass wir nicht weiterexperimentieren können!“

„Teebeutelversuch“

Beeindruckender Versuch zum Thema: „Heiße Luft steigt auf“

Foto 1: Isabella zündet den Teebeutelschlauch an



Foto 2: Die Luft im Inneren wird heiß- sie steigt hoch und reißt zum Schluss die Reste des brennenden Schlauches mit in die Höhe!



„Zitronenstrom“

Bau einer einfachen Batterie aus Aluminiumfolie, einer Zitrone und einem 5-Cent-Stück.

Die Kinder waren verblüfft, dass man wirklich ein Knacken oder Knistern im Kopfhörer hören konnte.





Die Kartoffel – ein tolle Knolle

Das Geheimnis der Kartoffel durften die Kinder der dritten Klassen im Projekt „Die Kartoffel – eine tolle Knolle“ erleben. Gemeinsam mit der Studentin Sophie Schwarz wurden Kartoffeln gepflanzt, Versuche gemacht, der Aufbau und die Geschichte der Pflanze, Kartoffellieder und –geschichten wurden in der von den Kindern gestalteten Kartoffelzeitung festgehalten. Besonderen Spaß bereitete den Schülern das Basteln lustiger Kartoffeltiere. Als Projektabschluss brachte Anna selbst gemachte Kartoffelchips und Fr. Schwarz einen köstlichen Kartoffelkuchen. Alle Kinder ließen sich diese leckere Kartoffeljause schmecken – vielen herzlichen Dank!

Das bin ich!

In **Kunst for kids**

beschäftigten sich die Kinder im ersten Teil mit Porträtmalerei. Zu Beginn wurden Porträts verschiedener Maler und Kunstrichtungen betrachtet. Mit Kohle und Grafitstiften gestalteten die Kinder als erstes Kunstwerk ein naturalistisches Selbstporträt.



Musikprojekt

Im Rahmen des Musikprojektes beschäftigen sich die SchülerInnen der 3. Klassen in diesem Schuljahr besonders intensiv mit berühmten Komponisten. Jeweils einen Monat lang wird über das Leben und Wirken eines Künstlers gesprochen, sowie seine Musik gehört und dazu musiziert. Zuletzt haben sich die Schüler über Joseph Haydn informiert und dabei ein kleines Büchlein hergestellt.



Emil, die Flasche

In der 5. Schulwoche besuchte Herr Alfred Gerstbauer vom Abfallwirtschaftsamt Krems die Kinder der 1. Klasse. Er informierte sie über Abfallvermeidung bei der Schuljause. Abschließend bekam jedes Kind als Geschenk eine wiederbefüllbare Trinkflasche. Die Freude der Kinder darüber war groß. Diese Trinkflasche –genannt „Emil, die Flasche“ begleitet nun die Kinder jeden Tag in die Schule.

Herbstgeschenke



Die Kinder der „Katzeklasse“ waren mit offenen Augen unterwegs und sammelten „Herbstgeschenke“, die sie in die Schule mitbrachten und den anderen Kindern zeigten. Dadurch lernten alle Kinder viel Interessantes über die Natur und ihre Veränderung im Laufe eines Jahres.



Herbstmandala

Zur Herbsteinstimmung gestalteten die Kinder der 4A im Morgenkreis ein buntes Mandala. Dazu verwendeten sie verschiedene Herbstmaterialien wie Blätter, Früchte und Zweige.



In Werken entstanden:

SCHAURIG SCHÖNE KÜRBISKÖPFE



Bastelanleitung:

- Kleister nach Anweisung anrühren
- Luftballon aufblasen- Umfang sollte ca. 65 cm betragen
- Ballon auf Papprolle setzen und beides mit Klebeband zusammenkleben (siehe Foto)
- Von der Raufaser-Tapete oder dem Zeitungspapier kleinere Stücke abreißen
- Diese nacheinander mit Kleister einstreichen und den Ballon damit umkleben
- Bei Raufasertapete: 3 Lagen
- Bei Zeitungspapier: 4-5 Lagen
- Über Nacht antrocknen lassen und dann mit einer Nadel den Luftballon zerstechen
- Gummiteile entfernen und die Laterne einige Tage durchtrocknen lassen
- Gesichtszüge vorzeichnen und die Formen vorsichtig mit dem Cutter oder einer Schere ausschneiden
- Laterne innen und außen bemalen
- Zuletzt Teelicht (**Vosicht-Brandgefahr!!** Teelicht in eine kleine Glasschale stellen- noch besser: LED - Teelichter) mittig in den Kürbiskopf stellen



Natürlich könnt ihr auch andere Figuren mit dieser Technik modellieren.
Bei Fragen bitte an die Technisch-Werken Gruppe der 4b Klasse wenden!

EURE 4B



Apfelwurm

Die Kinder der ersten Klassen sollten für ihren Papierwurm einen Apfel herstellen.
Der tolle Apfelstoff motivierte die Kinder, besonders schön und genau zu schneiden und zu kleben.



**Wer zu lesen versteht, besitzt den Schlüssel zu großen Taten,
zu unerträumten Möglichkeiten.**

Österreich liest

Im Rahmen des Leseprojekts „Österreich liest“ luden die Kinder der dritten Klassen die Erstklassler zum Vorlesen ein. Die Großen brachten ihre Lieblingsbilderbücher mit und lasen diese den Kleinen vor. Das Vorlesen und Zuhören bereitete allen Kindern große Freude.



Gender Lesen

Bei passender Klassenlektüre konnten sich sowohl Buben als auch Mädchen intensiv mit geschlechtsspezifischen Themen auseinandersetzen. Im aufgelösten Klassenverband lasen Mädchen mit Mädchen und Buben mit Buben. Fortsetzung folgt, da die Kinder von dem getrennten Arbeiten begeistert waren!

Lisa Gallauner

liest an unserer Schule!

Die bekannte Autorin von Krimis, Jugendbüchern und Kinderbüchern erwies uns die Ehre und las allen 175 Kindern der Volksschule aus ihren beliebten Werken vor. Mit spannenden Rätseln aufgelockert, mit diversen Spielen zwischendurch und einer großen Portion Spaß entführte sie uns in die Welt von Leo Lupe, der Hexe Hannah, des Mädchens mit dem dritten Auge und machte uns mit den Delfinen besser bekannt. Die Kinder lauschten begeistert mit offenen Ohren – und Mündern- und genossen diesen abwechslungsreichen Vormittag.

Besuchen auch Sie die Autorin auf ihrer Website: lisa.gallauner.at

Der nächste Newsletter 
erscheint Ende November !!!!